

**Wohn- und Pflegezentrum  
Stiftung Hofmatt Uetligen**

## **Inhalt**

<b>1 Einleitung Hofmatt Uettligen – Hofmattweg 2</b>	<b>3</b>
1.1 Das Pflegezentrum	4
1.2 Demenzwohngruppe Lörmoos	4
<b>2 Taxordnung 2023 Pflegeheim Hofmatt Uettligen</b>	<b>5</b>
<b>3 Alterswohnungen Hofmatt Uettligen – Hofmattweg 4, 6, 8</b>	<b>7</b>
3.1 Leben und Wohnen in den Alterswohnungen	8
3.2 Betriebskonzept und Dienstleistungen aus dem Pflegeheim	8
3.3 Grundriss und Mietzinse Wohnungen	8
<b>4 Werte Hofmatt Uettligen – Leitbild</b>	<b>9</b>

## 1 Einleitung Hofmatt Uetligen – Hofmattweg 2



Seit bald 40 Jahren gibt es die Hofmatt mit ihrer schönen Aussicht auf die Alpen. Schön auch, dass die Hofmatt wächst und trotzdem eine überschaubare Grösse behält. Denn das lässt tiefe Beziehungen zu, die Ihnen ein familiäres Geborgenheitsgefühl vermitteln.

Die Trägerschaft vom Pflegezentrum und den Alterswohnungen ist die «Stiftung Hofmatt Uetligen». Die Stiftung wurde 1972 von der Einwohnergemeinde Wohlen sowie verschiedenen Organisationen aus der Gemeinde (Kirchgemeinde, Frauenverein, Bürgerkorporation und der damaligen Spar- und Kreditkasse Wohlen) gegründet. Die Familie Blaser-Stämpfli aus Uetligen machte der Stiftung ein grosszügiges Geschenk in Form der heutigen Parzelle Hofmatt im Umfang von rund 12'000 m<sup>2</sup>.

Im Januar 1983 wurde die Hofmatt eröffnet und 2014 wurde klar, dass einerseits in der Region zukünftig ein beträchtlicher Bedarf an neuen Pflegezimmern bestehen wird und sich gleichzeitig Renovationsbedarf bei den Gebäuden des Pflegezentrums bemerkbar machte.

Im Sommer 2019 begannen die Bauarbeiten, im August 2022 konnten die Neubau- und Sanierungsarbeiten abgeschlossen und sämtliche neuen Räume bezogen werden. Die Hofmatt verfügt heute über 81 Pflegeplätze mit einer spezialisierten Abteilung für Bewohnende mit demenziellen Erkrankungen.

## 1.1 Das Pflegezentrum



Die Hofmatt hat starke Grundsätze, die auf unserer Erfahrung gewachsen sind und sich während langer Zeit bewährt haben. Wir fördern das soziale Leben nach den individuellen Bedürfnissen, um einen abwechslungsreichen Alltag zu ermöglichen. Einmalig in der Hofmatt ist die Aussicht. Darum sind unsere Pflegezimmer mehrheitlich nach Süden ausgerichtet. Die heute 76 Einzelzimmer sind alle rund 30 m<sup>2</sup> gross und bestehen aus einem Wohn- und Schlaftteil sowie einer Nasszelle mit Dusche und WC. Ebenfalls gibt es 5 Doppelzimmer, welche sich für Ehepaare besonders gut eignen. TV/Radio/WLAN sowie Telefonanschluss sind bei uns Standard. Das Bett, ein Nachttisch und Einbauschränke stellen wir Ihnen zur Verfügung. Mit Ihren

persönlichen Möbeln und Ihrem Wandschmuck kann das Zimmer individuell eingerichtet und zu Ihrem gemütlichen Zuhause werden. Einwohnerinnen und Einwohner aus den drei Stiftergemeinden Wohlen, Kirchlindach und Meikirch geniessen bei uns Vorrang, aber selbstverständlich nehmen wir auch Pflegebedürftige aus anderen Gemeinden auf.

## 1.2 Demenzwohngruppe Lörmoos

Rund um den Innenhof des Lörmoos gibt es ab November 2022 eine Demenzabteilung mit elf Pflegezimmer, davon zwei Doppelzimmer. Somit haben wir einen geschützten Wohnraum für Bewohnende mit demenzieller Entwicklung und besonderen Bedürfnissen.

Wir bieten ein passendes Umfeld für Menschen mit einer fortgeschrittenen Demenz, kognitiver Beeinträchtigung und erhöhtem Schutzbedürfnis. Diese Personen sollen sich im Lörmoos sicher und wohl fühlen. In diesem Rahmen schaffen geregelte Strukturen die Atmosphäre der Geborgenheit. Durch verschiedene Aktivierungsangebote bringen wir Freude in den Alltag und das Gefühl des Dazugehörens mit ein.



Die überschaubare Abteilung mit bis zu dreizehn Bewohnenden soll das familiäre Leben aufrechterhalten und einer Überforderung vorbeugen. Um eine hohe Lebensqualität zu ermöglichen, werden die Angehörigen des Bewohnenden in die Entscheidungen miteinbezogen.

## 2 Taxordnung 2023 Pflegeheim Hofmatt Uetligen

- Dossier-Eröffnung

Neueintritt CHF 200.00

Wiedereintritt CHF 80.00

Die Dossier-Eröffnung wird mit der ersten Rechnung fakturiert.

- Pensionspreis

CHF 168.20 je Aufenthaltstag

Dieser setzt sich zusammen aus:

Den Hotelleriekosten und Anteil Betreuung CHF 136.45 je Aufenthaltstag

Den Infrastrukturkosten CHF 31.75 je Aufenthaltstag

Für Abwesenheitstage, an denen keine Mahlzeit im Heim eingenommen wird, erfolgt ab dem 5. Tag eine Rückerstattung von CHF 15.00.

Zuschlag Doppelzimmer zur Einzelnutzung CHF 20.00 je Aufenthaltstag

Zuschlag Abteilung Lörmoos\* CHF 30.00 je Aufenthaltstag

\*gültig für neue Verträge ab 2023

- Kosten für Pflege und Betreuung

Die Kosten für Pflege + Betreuung werden mit dem Konkordat der Krankenversicherungen vereinbarten Einstufungs- und Berechnungssystem (RAI/RUG) erfasst und verrechnet. Die Anteile der Krankenversicherungen und des Kantons erfolgen gemäss kantonalem Tarif.

Hotellerie, Betreuung, Infrastruktur				Stufen	Pflegekosten				Total Bewohner pro Tag
Hotellerie	Betreuung	Infrastruktur	Total Hotellerie, Betreuung, Infrastruktur		Anteil Krankenkasse	Anteil Kanton	Pflegeanteil Bewohner	Total Pflegekosten	
120.90	15.55	31.75	168.20	0	--	--	--	--	168.20
120.90	15.55	31.75	168.20	1	9.60	--	1.60	11.20	169.80
120.90	15.55	31.75	168.20	2	19.20	--	14.40	33.60	182.60
120.90	15.55	31.75	168.20	3	28.80	4.20	23.00	56.00	191.20
120.90	15.55	31.75	168.20	4	38.40	17.00	23.00	78.40	191.20
120.90	15.55	31.75	168.20	5	48.00	29.80	23.00	100.80	191.20
120.90	15.55	31.75	168.20	6	57.60	42.60	23.00	123.20	191.20
120.90	15.55	31.75	168.20	7	67.20	55.40	23.00	145.60	191.20
120.90	15.55	31.75	168.20	8	76.80	68.20	23.00	168.00	191.20
120.90	15.55	31.75	168.20	9	86.40	81.00	23.00	190.40	191.20
120.90	15.55	31.75	168.20	10	96.00	93.80	23.00	212.80	191.20
120.90	15.55	31.75	168.20	11	105.60	106.60	23.00	235.20	191.20
120.90	15.55	31.75	168.20	12	115.20	119.40	23.00	257.60	191.20

Die Hotellerie/Betreuung- und Infrastrukturkosten zusammen ergeben das Total Pensionspreis/Tag.

Die Einstufung im RAI/RUG ergibt sich aus der aufgewendeten Zeit für die Pflege. Je nach Stufe bezahlen die Bewohnenden CHF 1.60 (Stufe 1), CHF 14.40 (Stufe 2) oder CHF 23.00 (ab Stufe 3) pro Tag. Der Anteil Krankenkasse sowie der Anteil des Kantons werden direkt durch die Hofmatt an die entsprechende Stelle weiterverrechnet.

**Abwesenheiten:** Bei Spitalaufenthalten und Ferienabwesenheiten werden keine Kosten für Pflege in Rechnung gestellt; ausgenommen sind der Abreise- und der Anreisetag.

- **Depot**

Beim Eintritt in die Hofmatt ist eine Sicherheitsleistung zu hinterlegen, sowie eine Administrationspauschale für die Dossier-Eröffnung zu entrichten. Das Depot in der Höhe von CHF 500.00 erscheint auf der ersten Rechnung. Das Depot wird nicht verzinst und kommt bei Vertragsende nach Begleichung sämtlicher Verbindlichkeiten zur Verrechnung resp. Rückerstattung.

- **Versicherung**

Die Bewohnerinnen und Bewohner sind mit Eintritt ins Heim automatisch in einer Kollektivversicherung für Hausrat (CHF 30'000), Haftpflicht (CHF 10 Mio.) und einfachem Diebstahl auswärts (CHF 2'000) versichert. Die Prämie dafür wird jährlich, jeweils im Januar in Rechnung gestellt. Bei Eintritt während des Jahres wird der Betrag Akonto mit der ersten Rechnung fakturiert. Für 2023 beträgt sie CHF 120.00.

- **Zusatzleistungen**

- Zimmerservice von Mahlzeiten und Getränken werden mit CHF 5.00 je Mahlzeit in Rechnung gestellt, wenn die Dienstleistungen aus Komfortgründen verlangt werden.
- Angehörige und Gäste der Bewohnerinnen und Bewohner sind jederzeit auch zu den Mahlzeiten willkommen. Die Mittagsmenüs werden den Besuchenden zu den aktuellen Preisen berechnet. Spezialwünsche werden zu individuellen Preisen angeboten.
- Kleingebäck und Getränke sind in der Cafeteria zu den dort angeschriebenen Preisen erhältlich. Für alkoholfreie Getränke wird den Bewohnenden pro Tag CHF 2.00 in Rechnung gestellt.
- Grundsätzlich lassen sich zusätzliche Leistungen aus allen Bereichen beanspruchen (Reinigung, Küche, Technik, Administration). Die Aufwendungen werden mit einem Stundenansatz von CHF 60.00 verrechnet.
- Das Ableben bestimmt das Vertragsende (siehe Allgemeine Bedingungen zum Pensions- und Betreuungsvertrag unter 10.1 Punkt 3 sowie 10.2). Bis zur Beendigung des Vertrages resp. bis zur Weitervermietung der Wohneinheit werden je Tag CHF 152.65 in Rechnung gestellt. (Anteil Hotellerie und Infrastruktur). Hinzu kommt eine Pauschale von CHF 250.00 für zusätzliche Aufwendungen (Pflege, Administration) der Hofmatt Uettligen.
- Bei Vertragsende findet nach der Räumung der Wohneinheit eine Schlussreinigung durch die Hofmatt Uettligen statt. Dafür werden CHF 400.00 in Rechnung gestellt. Für das Ferienzimmer beträgt die Pauschale CHF 250.00.
- Bei Vertragsende ist die Hofmatt Uettligen bereit, die Räumung und Entsorgung des vorhandenen Mobiliars gegen Abgeltung nach Aufwand zu übernehmen. Die gesetzlichen resp. eingesetzten Erben sprechen sich mit der Geschäftsleitung entsprechend ab.

Namens der Stiftung Hofmatt Uettligen

Christian Tschannen, Präsident der Stiftung  
Barbara Schmid, Ressortverantwortliche der Stiftung

Wohlen bei Bern, 31.12.2022 infolge Kostenveränderung gemäss Vorgaben Kanton

### **3 Alterswohnungen Hofmatt Uettligen – Hofmattweg 4, 6, 8**



In direkter Nachbarschaft zum Pflegezentrum befinden sich drei Gebäude mit 16 altersgerechten 1,5- bis 2,5-Zimmer-Wohnungen. Ebenfalls gibt es Parkplätze zur Verfügung und alle Wege sind Rollstuhlgängig und gut mit Gehhilfen zu bewältigen.

Die Vermietung und Verwaltung läuft seit Januar 2023 ebenfalls über die Hofmatt Uettligen. Mieterinnen und Mieter können auf Wunsch verschiedene Dienstleistungen und Aktivitäten aus dem Pflegeheim in Anspruch nehmen. Das Bistro ist täglich von 08.00 bis 18.30 Uhr auch für externe Gäste geöffnet und bietet abwechslungsreiche und ausgewogene Mahlzeiten an.

Die Wohnungen werden in erster Priorität an Einwohnerinnen und Einwohner aus den drei Stiftergemeinden Wohlen, Kirchlindach und Meikirch vermietet. In zweiter Priorität berücksichtigen wir Interessentinnen und Interessenten aus dem übrigen Kanton Bern, anschliessend Ausserkantonale.

### 3.1 Leben und Wohnen in den Alterswohnungen

In drei zusammengebauten Häusern stehen 13 Wohneinheiten zu 2,5-Zimmer (56m<sup>2</sup>) und 3 Wohneinheiten zu 1,5-Zimmer (46m<sup>2</sup>) zur Verfügung. Alle Wohnungen entsprechen in Grösse und Einrichtung den Anforderungen moderner Alterswohnungen (Personenlift, Zugang ohne Treppe möglich, Rollstuhlgängigkeit). Alle Wohnungen sind gegen Süden ausgerichtet (Parterre, 1. und 2. Stock). Die Parterre-Wohnungen verfügen über einen Garten-Sitzplatz und die oberen Stockwerke über einen geschützten Balkon. Alle drei Häuser sind über bedachte Verbindungen untereinander erreichbar.

### 3.2 Betriebskonzept und Dienstleistungen aus dem Pflegezentrum

Die Wohnungen sind auf ein vom Pflegezentrum unabhängiges Wohnen eingerichtet. Die Mieterinnen und Mieter führen ein selbstständiges Leben im Mehrfamilienhaus. Andererseits ist es möglich, auf Wunsch am Leben im Pflegezentrum teilzunehmen:

- Besuch des Bistros- Alle Mahlzeiten können eingenommen werden (Anmeldung erforderlich)
- Besuch der Gottesdienste
- Besuch von (öffentlichen) Konzerten

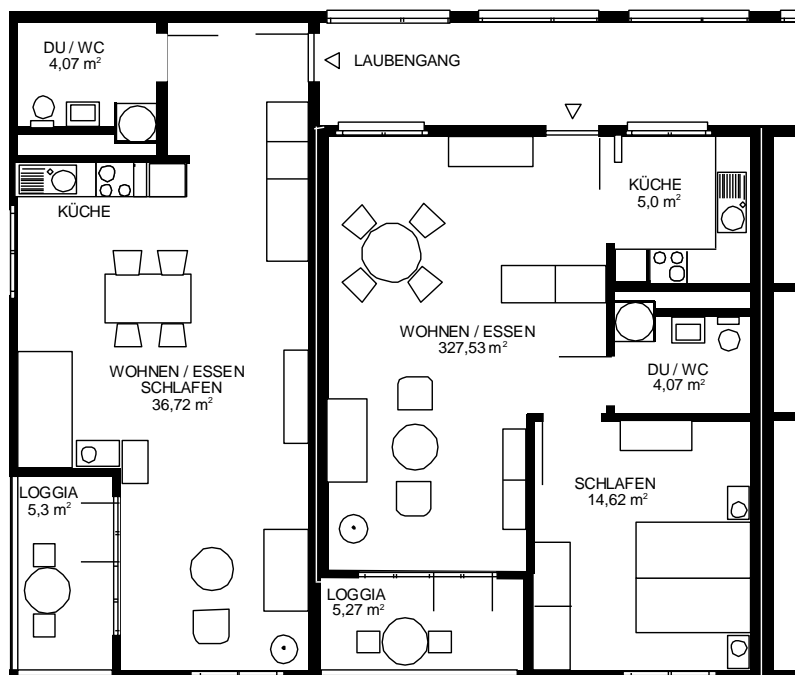
Es besteht auch die Möglichkeit, auf Anmeldung weitere Dienstleistungen zu beanspruchen:

- Coiffeur
- Podologin
- Hörgeräteservice

### 3.3 Grundriss und Mietzinse Wohnungen

1.5 Zimmer

2.5 Zimmer



#### 2.5 Zimmer-Wohnung ab:

CHF 1298.00 Miete / Monat

CHF 150.00 Nebenkosten / Monat

#### 1.5 Zimmer-Wohnung ab:

CHF 837.00 Miete / Monat

CHF 130.00 Nebenkosten / Monat



## **4 Werte Hofmatt Uettligen – Leitbild**

### **UNSERE WERTE**

Wir stellen die Bewohnenden mit ihrer Einzigartigkeit und ihrer Lebensgeschichte in den Mittelpunkt unseres Handelns. Die Wahrung der Selbstbestimmung und Selbstständigkeit ist für uns zentral. Wir legen Wert auf eine ganzheitliche Betreuung. Nach den Grundsätzen von Palliative Care setzen wir das Wohlbefinden und die Lebensqualität von pflegebedürftigen Menschen in unserer Region ins Zentrum unserer Arbeit. Unabhängig von der kulturellen und finanziellen Situation finden Menschen bei uns einen geeigneten Lebensraum.

### **UNSER AUFTRAG**

Die Hofmatt bietet pflegebedürftigen Menschen einen Ort der Sicherheit und Unterstützung. Wir bieten ein «Deheime», in welchem Mitsprache gefördert wird. Wir ermöglichen unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein würdiges Umfeld zum Leben und Sterben. Die Zusammenarbeit mit den Angehörigen ist uns wichtig. Wir pflegen und betreuen mit Herz, fachlich kompetent, bedürfnisorientiert und professionell. Mit den uns anvertrauten Daten gehen wir sorgfältig um.

### **ZUSAMMENARBEIT UND FÜHRUNG**

Wir sind EIN Team. Wir fördern das bereichsübergreifende Denken und Handeln. Wir gestalten ein Arbeitsumfeld, welches geprägt ist durch Wertschätzung, Offenheit und Respekt. Wir übernehmen Verantwortung für unser Handeln und geben unser Bestes. Wir fördern die berufliche und persönliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden mit gezielter Weiterbildung und legen Wert auf die Ausbildung von Lernenden. Wir führen durch Vorbild, nehmen die Stärken der Mitarbeiter wahr und fördern diese gezielt. Wir schützen unsere Mitarbeitenden vor Diskriminierung und Ausgrenzung jeglicher Art.

### **ÖFFENTLICHKEITSARBEIT**

Wir sind ein offenes Haus mit vielen Begegnungsorten. Wir bieten auch Rückzugsmöglichkeiten für Bewohnende und Mitarbeitende. Wir fördern den Kontakt zu Angehörigen und Besuchenden. Die Gemeinden sind in der Hofmatt integriert und durch Einsätze von freiwilligen Helferinnen und Helfern finden bereichernde Begegnungen statt. Wir fördern die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Partnern.

### **ENTWICKLUNG**

Wir sind zukunftsorientiert und offen gegenüber Neuem. Wir lernen gemeinsam aus unseren Fehlern und leben eine offene Fehlerkultur. Wir erneuern und erweitern unser Wissen stetig, wollen Bewährtes erhalten und stehen neuen Erkenntnissen offen gegenüber.

### **NACHHALTIGKEIT**

Wir verstehen uns als Teil der Gesellschaft und der Gemeinden und wollen Regionales fördern. Wir tragen Sorge zur Umwelt und legen Wert auf Nachhaltigkeit. Wir sind eigenständig, persönlich, modern und innovativ. Wir sind als Stiftung organisiert und führen die Hofmatt nach ökologischen, ökonomischen und sozialen Grundsätzen.